

Antrag zur Ortsbeiratssitzung Mainz-Bretzenheim am 20.11.2024

Der Ortsbeirat Bretzenheim bittet die Stadtverwaltung zu prüfen, wie

der Straßenübergang an der Essenheimer Straße auf Höhe des Aldi (nahe der Einfahrt zum Parkplatz) familien- und kindgerecht gesichert werden kann.

Hierbei sei bitte zu prüfen,

- a) ob die Einrichtung eines Zebrasteifens realisierbar ist,
- b) ob ein Rückschnitt oder eine Ersatzbepflanzung anstelle der Hecke in der Kurve „Vor der Frecht - Essenheimer Straße“ (auf Höhe Hausnummer 138) niedrigschwellig die Sichtbarkeit von Fußgänger*innen erhöhen kann und
- c) ob die Einrichtung und Umsetzung eines absoluten Halteverbots in der Kurve „Vor der Frecht - Essenheimer Straße“ (auf Höhe Hausnummer 138) die Verkehrssicherheit erwartbar erhöhen kann.

Begründung:

Der aktuelle fußliche Zuweg zum viel frequentierten Aldi-Discounter aus den Wohnlagen Essenheimer Straße, Vor der Frecht, Hans-Böckler-Straße, Marienborner Straße und angrenzenden ist - mindestens nach Empfinden der Anwohnerschaft - unsicher und gefährlich.

Der verkehrstechnische angedachte Weg mit mehrfachem Straßenseitenwechsel stellt nicht nur einen unnötigen Umweg dar, sondern birgt in sich durch die wiederholte Straßenquerung eine Gefahr besonders für Kinder und Betreuende.

Entsprechend wird in der Realität meist eine Überquerung nahe der Kurve „Vor der Frecht - Essenheimer Straße“ (auf Höhe Hausnummer 138) vorgenommen, was wiederum oftmals zu Gefährdungen durch den Automobilverkehr führt. Primärer Grund hierfür ist die beidseitig schlechte Einsehbarkeit der Querung durch die Bepflanzung und parkende Fahrzeuge.

Auch angesichts der erwartbaren Neubebauung Vor der Frecht und dem damit einhergehend wachsenden Verkehrsaufkommen sollte hier Verkehrssicherheit gewährt werden.

Felix Ehlert

Peter Rosenhayn

Die Linke

Freie Wähler

Mainz-Bretzenheim, den 12.11.2024